



Die biologische Lösung

Die deutsche Justiz und das SS-Massaker von Sant'Anna

Film, Bericht, Lesung

Im Sommer 1944 ermordeten Männer der Waffen-SS in dem italienischen Gebirgsdorf Sant'Anna di Stazzema mehrere hundert Frauen, Kinder und ältere Menschen. Darunter Carla Kurz, deren Vorfahren in Reutlingen und Tübingen lebten. Bis heute stand keiner der mutmaßlichen Täter vor einem Gericht.

Der frühere Tübinger Studiendirektor und Historiker **Eberhard Frasch** wird über seine Carla-Kurz-Recherchen und über die Stuttgarter Sant'Anna-Initiative berichten.

Der Stuttgarter Autor, Filmemacher und Journalist **Hermann G. Abmayr** wird aus einem Buch-Kapitel lesen, das sich mit der juristischen Aufarbeitung des Massakers befasst.

Vorab wird ein kurzes Video gezeigt, in dem Überlebende des Massakers zu Wort kommen.

Dienstag, 1. April 2014, 20 Uhr
Tübingen, Nonnengasse 19
Kulturamt - Veranstaltungsraum

Veranstalter: Geschichtswerkstatt Tübingen *in Kooperation mit* Bürgerprojekt "Die Anstifter" Stuttgart, Verein „Gegen Vergessen - Für Demokratie“ RAG Baden-Württemberg, Rosa-Luxemburg-Stiftung Baden-Württemberg, Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes-BdA Tübingen